

Wohnzimmergottesdienst am Erntedankfest, 4.10.2026

Lied: Geh aus, mein Herz ... (ELKG² 740/ELKG 371, 1-3.5)

Rüstgebet

Introitus Nr. 93/097

Kyrie – Gloria

Tagesgebet:

Herr, du hast die Welt geschaffen.
Du lenkst die Geschichte der Menschen.
Wir danken dir, dass du bei uns und überall
die Arbeit gesegnet und Menschen ernährt hast.
Weil wir alles dir zu verdanken haben,
lass uns die nicht vergessen, die hungern und unsere Hilfe benötigen.
Öffne unsere Herzen und Hände -
durch unseren Herrn Jesus Christus, deinen Sohn,
der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert
von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Alttestamentliche Lesung: 5. Mose 8,7-18:

Der HERR, dein Gott, führt dich in ein gutes Land, ein Land, darin Bäche und Quellen sind und Wasser in der Tiefe, die aus den Bergen und in den Auen fließen, ein Land, darin Weizen, Gerste, Weinstöcke, Feigenbäume und Granatäpfel wachsen, ein Land, darin es Ölbäume und Honig gibt, ein Land, wo du Brot genug zu essen hast, wo dir nichts mangelt, ein Land, in dessen Steinen Eisen ist, wo du Kupfererz aus den Bergen haust.

Und wenn du gegessen hast und satt bist, sollst du den HERRN, deinen Gott, loben für das gute Land, das er dir gegeben hat.

So hüte dich nun davor, den HERRN, deinen Gott, zu vergessen, so dass du seine Gebote und seine Gesetze und Rechte, die ich dir heute gebiete, nicht hältst.

Wenn du nun gegessen hast und satt bist und schöne Häuser erbaust und darin wohnst und deine Rinder und Schafe und Silber und Gold und alles, was du hast, sich mehrt, dann hüte dich, dass dein Herz sich nicht überhebt und du den HERRN, deinen Gott, vergisst, der dich aus Ägyptenland geführt hat, aus der Knechtschaft, und dich geleitet hat durch die große und furchtbare Wüste, wo feurige Schlan-

gen und Skorpione und lauter Dürre und kein Wasser war, und ließ dir Wasser aus dem harten Felsen hervorgehen und speiste dich mit Manna in der Wüste, von dem deine Väter nichts gewusst haben, auf dass er dich demütigte und versuchte, damit er dir hernach wohltäte. Du könntest sonst sagen in deinem Herzen: *Meine* Kräfte und *meiner* Hände Stärke haben mir diesen Reichtum gewonnen. Sondern gedenke an den HERRN, deinen Gott; denn er ist's, der dir Kräfte gibt, Reichtum zu gewinnen, auf dass er hielte seinen Bund, den er deinen Vätern geschworen hat, so wie es heute ist.

Hallelujavers

**Lied: Auf Seele, Gott zu loben (ELKG² 743/744/
ELKG 792, 1.2.4.6**

Evangelium: Markus 8,1-9:

Zu der Zeit, als wieder eine große Menge da war und sie nichts zu essen hatten, rief Jesus die Jünger zu sich und sprach zu ihnen:

Mich jammert das Volk, denn sie harren nun schon drei Tage bei mir aus und haben nichts zu essen.

Und wenn ich sie hungrig heimgehen ließe, würden sie auf dem Wege verschmachten; denn einige sind von ferne gekommen.

Seine Jünger antworteten ihm: Woher nehmen wir Brot hier in der Einöde, dass wir sie sättigen?

Und er fragte sie: Wie viele Brote habt ihr? Sie sprachen: Sieben.

Und er gebot dem Volk, sich auf die Erde zu lagern. Und er nahm die sieben Brote, dankte, brach sie und gab sie seinen Jüngern, dass sie sie austeilten, und sie teilten sie unter das Volk aus.

Sie hatten auch einige Fische; und er sprach den Segen darüber und ließ auch diese austeilen.

Und sie aßen und wurden satt. Und sie sammelten die übrigen Brocken auf, sieben Körbe voll.

Es waren aber etwa viertausend; und er ließ sie gehen.

Glaubensbekenntnis:

Erklärung Martin Luthers zum 1. Artikel (S. 1659)

**Lied: Für die Menschen nach uns (CoSi 786)
oder: Wir pflügen und wir streuen (ELKG² 521/
ELKG 807, 1.2.4)**

Predigt: Markus 8,1-9

Lied: Das Feld ist weiß

(ELKG² 522/ELKG 382, 1-3)

Fürbitten (mit ELKG² 520:

Lobet den Herren, denn er ist sehr freundlich)

L.: Wir danken dir, Schöpfer, Gott, du Quelle des Lebens, aus deinen Händen strömen Schönheit und Gnade. Wir stimmen ein in das Lob von Himmel, Erde, Luft und Meer. Wer ist so wunderbar wie du?

♪ Lobet den Herren, denn er ist sehr freundlich; es ist sehr köstlich, unsern Gott zu loben, sein Lob ist schön und lieblich anzuhören. Lobet den Herren!

I: Wir danken dir, Schöpfer, Gott, du hast den Himmel geschaffen, er geht über allen auf. Mit Freude sehen wir, wie er über unseren Kindern aufgeht. Ihr Lachen wärmt unsere Herzen, ihr Wachsen und Gedeihen macht uns stolz.

Erbarme dich der Kinder auf der Flucht, der Kinder, die in Angst und Armut und Elend aufwachsen. Befreie sie und lass heute deinen Himmel über ihnen aufgehen, damit sie in unser Lob einstimmen. Wer ist so wunderbar wie du?

♪ Singt umeinander dem Herren mit Danken, lobt ihn mit Harfen, unsern Gott, mit Psalmen, denn er ist mächtig und von großen Kräften. Lobet den Herren!

II: Wir danken dir, Schöpfer, Gott, du hast die Erde geschaffen. Von ihren Früchten leben wir. Mit Freude sehen wir die Gaben der Felder und die Früchte menschlicher Arbeit. Die Ernte ist groß. Es ist genug für alle da. Erbarme dich der Menschen, die Not leiden – die durch Flut und Sturm alles verloren haben, die hungern, die keine Arbeit finden. Sättige sie, teile ihnen das Brot des Lebens aus, damit sie in unser Lob einstimmen. Wer ist so wunderbar wie du?

♪ Der allem Fleische gibet seine Speise, dem Vieh sein Futter väterlicherweise, den jungen Raben, die ihn tun anrufen. Lobet den Herren!

III: Wir danken dir, Schöpfer, Gott, du hast das Meer geschaffen, mit Freude genießen wir klares, gesundes Wasser, wir trinken es und baden darin.

Erbarme dich der Dürregebiete der Erde, der Flüsse und Seen, die vertrocknet und vergiftet sind, der Menschen, die keinen Zugang zu sauberem Wasser finden. Lass alle Menschen ungehindert das Wasser des Lebens schöpfen, damit sie in unser Lob einstimmen. Wer ist so wunderbar wie du?

♪ Danket dem Herren, Schöpfer aller Dinge; der Brunn des Lebens tut aus ihm entspringen / gar hoch vom Himmel her aus seinem Herzen. Lobet den Herren!

L.: Wir danken dir, Schöpfer, Gott, du Quelle des Lebens, aus deinen Händen empfangen wir alles. Du sprichst zu uns durch dein Wort und Sakrament. Du lässt uns atmen und singen. Du lässt uns tanzen und danken. Wir stimmen ein in das Lob von Himmel, Erde, Luft und Meer. Wer ist so wunderbar wie du? Amen.

Vaterunser

Entlassung - Segen

Lied: Herr, wir sind dein (ELKG² 522/ELKG 382,4-6.8)

Abkündigungen:

Die nächsten Gottesdienste:

11.10.2026, 17. So.n.Trinitatis:

10.15 Uhr: Predigtgottesdienst mit Predignachgespräch

Ausblick: Am **25.10., 14.00 Uhr:**

Abendmahlsgottesdienst zum Kirchweihgedenken in St.Thomas

Predigt und Bericht: Propst Jörg Ackermann, Melsungen

Um Kuchenspenden und Mithilfe wird gebeten!

Heute, im Anschluss: Willkommensfest

Kollekten heute:

Im Gottesdienst: Für „Brot für die Welt“

Am Ausgang: Für den Erhalt des Kirchgebäudes